

Mein Auslandssemester in Çanakkale, Türkei (SS18)

Posted on [July 18, 2018](#) by [mercatorinternational](#)



“Çanakkale ist so ein friedlicher Ort, an dem ich auf jedenfall irgendwann zurückkehren werde. Die Zeit wird unvergesslich bleiben und ich bin sehr froh diese Erfahrung gemacht zu haben. Es waren wunderschöne Monate und ich habe die Menschen und die Stadt lieben gelernt. Wenn man die Türkei kennenlernen möchte, dann würde ich jedem empfehlen nach Çanakkale zu gehen.”

Çanakkale

Ist eine türkische Stadt in der Region Marmara. Çanakkale liegt zwischen Istanbul und Izmir und ist mit dem Bus oder Flugzeug leicht von beiden Städten zu erreichen. Von Istanbul Esenler Otogar sind es beispielsweise 6 Stunden mit dem Bus. Esenler Otogar ist der Busbahnhof in der Nähe vom Flughafen Atatürk. Natürlich kann man aber auch mit Onuair vom Flughafen Atatürk nach Çanakkale fliegen, das dauert ca. 50 Minuten. Ich empfehle aber jedem den Bus zu nehmen, so bekommt man direkt einen kleinen Einblick von Istanbul und den Städten auf dem Weg nach Çanakkale.

Wenn man die Auswahl zwischen Istanbul und Çanakkale hat, würden viele Istanbul wählen, da Çanakkale hier in Deutschland nicht so sehr bekannt ist und in Çanakkale überwiegend Türkisch gesprochen wird. Trotz allem habe ich mich gegen Istanbul und für Çanakkale entschieden. Und ich weiß es war die richtige Entscheidung.

In der Türkei ist Çanakkale sehr bekannt, der Sieg am 18.März 1915, gab den Türken das Bewusstsein eine Nation zu werden. Deshalb ist der 18.März auch ein Feiertag, den man miterlebt haben sollte. Tausende von Menschen kommen nach Çanakkale, um zu feiern und den gefallenen zu ehren.



Die Stadt Çanakkale ist eine sehr schöne kleine Stadt direkt am Meer mit europäischen Standards. Es gibt sehr viele Einkaufsmöglichkeiten, Bars und Restaurants. Meistens wohnt man in der Nähe vom Zentrum und somit ist alles sehr leicht zu Fuß zu erreichen. Die Sehenswürdigkeiten sind vor allem der Clock Tower und das trojanische Pferd aus dem Kinofilm Troja. Im Sommer kann man eine direkte Fähre nach Bozcaada nehmen, eine der schönsten Inseln der Türkei. Die Fahrt dauert ca. eine Stunde. Dort gibt es die schönsten Strände. Çanakkale hat jedoch auch viele kleine und schöne Strände.



Das beste Essen meiner Meinung nach gibt es im Hangover, dort trifft man sich auch regelmäßig mit allen Erasmus Studenten und genießt die Abende. Ein Essen mit trinken kostet ca. 20 TL und ist umgerechnet 4 Euro. Die Kellner sind alle super nett und lieben es sich mit Erasmus Studenten zu unterhalten.



Als ich in Çanakkale anfang zu studieren konnte ich auf A1 Niveau türkisch sprechen, hatte jedoch keine Schwierigkeiten mich dort zu verständigen, da alle Leute sehr hilfsbereit sind. Außerdem fällt es einen leichter türkisch zu lernen und zu verstehen. Am Ende meines Aufenthaltes konnte ich ohne Hilfe anderer mich verständigen. Und wenn man doch einmal Hilfe benötigt, steht ESN Çanakkale dir immer bei Seite und hilft auch bei jedem kleinsten Problem.

Die Universität

Die Kontaktperson im Erasmus Office ist Cagri Ege. Er ist wirklich sehr nett und bemüht sich sehr, dass alle zufrieden sind und alles gut läuft. (Seine E-mail adresse: erasmusincoming@comu.edu.tr)



Die Uni ist vom Stadtzentrum gut in 15 Minuten mit dem Bus zu erreichen. Bevor man auf das Unigelände kommt wird im Bus kontrolliert, ob man seinen Studentenausweis dabei hat. Das Unigelände ist sehr groß und liegt auf einem Berg, wodurch man einen sehr schönen Ausblick auf das Meer und die Stadt hat, wo es jedoch auch immer sehr windig ist. Çanakkale ist aber auch bekannt für seinen Wind.



Die Universität ist sehr modern und hat eine sehr schöne Bibliothek die 24/7 aufhat.



Kursinformationen

Während meines Aufenthaltes habe ich folgende Kurse belegt: Türkisch, Brand Management, Marketing in Tourism, Marketing Management und Event Management. In jedem Kurs kann man 5 Credits erreichen. Wenn man BWL als Studienfach hat, sollte man die Kurse der Tourismus Fakultät belegen. Meistens hat man Einzelunterricht, da die meisten Erasmus Studenten Medizin studieren. Ich persönlich hatte Privatunterricht in Brand Management und Marketing in Tourism. Der Unterricht ist sehr entspannt. Man kommt zum Büro des Lehrers und zunächst einmal fragt er dich, was du trinken möchtest, danach fängt der Unterricht an. Man kann immer fragen stellen und natürlich ist alles auf Englisch. Woran man sich jedoch gewöhnen muss, ist das in der Türkei fast niemand pünktlich ist. Manchmal habe ich eine Stunde gewartet und dann wurde mir erst gesagt, dass der Unterricht ausfällt. Nach einiger Zeit gewöhnt man sich aber auch daran und wird selbst etwas entspannter, was die Pünktlichkeit angeht.



Türkisch

Eigentlich wollte ich den Kurs Türkisch A2 belegen, jedoch konnte der Lehrer, der dafür zuständig ist nur Türkisch und wollte mir alles mit Google Übersetzer erklären, sodass ich dann schließlich zum Türkisch A1 Kurs gewechselt habe. Ich hatte zwar schon einen A1 Kurs an der Uni in Deutschland absolviert, jedoch habe ich viel Neues dazu gelernt.

Brand Management

Wir haben über verschiedene Marken geredet und ich musste als midterm exam eine Präsentation machen und als Endklausur hat er Fragen zum ganzen Lehrstoff gestellt, welches wir in dem Semester besprochen haben. Alles war aber super zu verstehen und wurde mit Spaß gelehrt.

Marketing Management

Wurde vom selben Lehrer wie Brand Management gelehrt und alles lief gleich ab. Jedoch haben wir viel über Marketing Strategien gesprochen.

Marketing in Tourism

Es war ähnlich vom Thema her wie Marketing Management nur, dass die Themen auf den Tourismus bezogen wurden. Sehr interessant und hilfreich. Der Lehrer war sehr nett und hat einen auch außerhalb des Unterrichts geholfen. Die erste Klausur war eine Präsentation über Marketing in Tourism allgemein und die zweite Klausur war eine von ihm gestellte Klausur. Alles aber gut zu schaffen, wenn man im Unterricht aufgepasst hat.

Event Management

Dies war mein Lieblingsfach, wir haben über verschiedene Events gesprochen und jeder von uns konnte sich ein Event aus seinem eigenen Land aussuchen und eine Präsentation darüber machen, ich hatte zum Beispiel das Oktoberfest. Als Endklausur konnten wir uns zu dritt ein Event ausdenken und mussten dann ein Finanzplan usw. erstellen und als Präsentation erfassen.

Unterkunft

Sobald man seine Unterlagen an die Uni in Çanakkale geschickt hat, wird man in eine Facebook-Gruppe eingeladen, in der türkische Studenten Mitbewohner suchen. Per E-Mail kann man dann mit den Leuten in Kontakt treten und nähere Informationen erfragen und sich mehr Bilder zuschicken lassen. Ich hatte ein Zimmer in einem 4 Zimmer Appartement mit zwei türkischen Mädchen und einer Rumänen. Wir haben uns alle sehr gut verstanden und sind zu einer kleinen Familie geworden, auf die man sich größtenteils verlassen konnte. Meine Vermieterin hat mich sogar vom Flughafen in Istanbul abgeholt und hat 5 Tage mit mir in Istanbul verbracht, um mir dort alles zu zeigen. Die Wohnungen kosten um die 450 TL, das sind umgerechnet ca. 100 Euro, je nachdem wie der Wechselkurs ist.

Reisen

Viele Reisen wie beispielsweise Antalya, Pamukkale und Izmir hat der ESN Çanakkale für einen kleinen Preis organisiert. Meistens sind diese Fahrten übers Wochenende und man fährt nachts los und ist morgens da. Die Fahrten sind sehr schön und stärken den Zusammenhalt. Auch das Erasmus -Office organisiert kostenlose Tagesfahrten nach Troja, Gallipoli und Assos. Von Çanakkale ist vieles mit dem Bus leicht und günstig zu erreichen, sodass wir selber in kleinen Gruppen Fahrten nach Bodrum, Griechenland, Izmir, Edirne und Istanbul organisiert haben.





Fazit

Ich war schon 17-mal in der Türkei, aber Çanakkale ist die schönste Stadt, die ich bisher gesehen habe. Ich habe mich sehr wohl und sicher gefühlt, auch wenn ich nachts alleine nach Hause gelaufen bin, hatte ich keine Angst. Wir waren 11 Erasmus Studenten, sodass man jeden am Ende sehr gut kannte und enge Freundschaften geschlossen hat. Man hat auch sehr viel mit den türkischen Leuten von ESN Çanakkale gemacht, die uns freiwillig zur Seite standen und immer geholfen haben. Sie waren alle in unserem Alter und konnten super Englisch. Çanakkale ist so ein friedlicher Ort, an dem ich auf jedenfall irgendwann zurückkehren werde. Die Zeit wird unvergesslich bleiben und ich bin sehr froh diese Erfahrung gemacht zu haben. Es waren wunderschöne Monate und ich habe die Menschen und die Stadt lieben gelernt. Wenn man die Türkei kennenlernen möchte, dann würde ich jedem empfehlen nach Çanakkale zu gehen.

